

Vollversammlung der Fachschaft Mathematik-Physik im Juni 2026

Datum: 24.06.2026

Start der Vollversammlung: 15:17

Redeleitung: Nici Scheel, Olivia Benstem

Protokoll: Pia Suhm, Erik Albrecht

Abstimmungen protokolliert als (Dafür/Dagegen/Enthaltung)

Alle Antragstexte können in der Beschlussfassung auf unserer Webseite eingesehen werden. Sie sind aber auch angehängt an das Protokoll

Anwesende Mitglieder der Fachschaft

- Nici Scheel
- Olivia Benstem
- Kai-Uwe Müller Monllau
- Erik Albrecht
- Anna Maria Weiß (bis 15:49)
- Jonathan Grosse
- Nils Mickel (bis 17:05)
- Cornelis Diedrichsen (bis 16:35)
- Jasper Kluge
- Pia Suhm
- Elliot Stoiber
- Sven Bünte
- Lins Lange
- Matyas Velebil
- Nik Krzyzaniak (bis 16:25)
- Linda Rautmann
- Sophia Dahm (bis 15:55)
- Sophie Heller (bis 16:49)
- Josephine Gernoth (bis 16:49)
- Jojo Petters (ab 15:34)

- Nick Günther (ab 15:47 bis 16:05)
- Yassin Starzetz(ab 15:53)
- Ben Lottenburger (ab 15:54)
- Erik Audorf (ab 16:01)
- Lenja Brotzki (ab 16:07)
- Ticia Dreydemy (ab 16:13)

Anwesende Personen *nicht* aus der Fachschaft

- Lida Berthold (bis 17:02)

Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3. Berichte
 - a. FSR
 - b. Finanzen
 - c. AK Rundmail
 - d. Awareness
 - e. Sonstige AKe
- 4. Kommende Arbeitskreise und Projekte
- 5. Arbeitsaufträge an den FSR
 - Physik Lehramt Master
- 6. Satzung, Awarenessleitfaden und Wahlordnungs Änderungen
 - Antrag 02: Satzungs- und Wahlordnungsänderung: Redaktionelle Änderungen
 - Antrag 04: Satzungsänderung zur Eingliederung des Masterstudiengangs Lehramt Mathematik (berufliche Fächer) in die Fachschaft
 - Antrag 10: Satzungsänderung zu Selbstverständnis und Aufgaben des FSR
 - Antrag 09: Satzungs- und Wahlordnungsänderung zur Konvention des Genderns
 - Antrag 07: Satzungs- und Wahlordnungsänderung zur Konvention der Schreibweise von Zahlen
 - Antrag 03: Satzungs- und Wahlordnungsänderung: Umstrukturierung von Wahlordnung und Satzung
 - Antrag 05: Satzungsänderung zur Anwesenheit
 - Antrag 08: Satzungsänderung zur Klausurtagung

- Antrag 01: Satzungsänderung zum Modus von Vollversammlungen
- Antrag 06: Satzungsänderung zu Abstimmungen im Fachschaftratsrat

1. Begrüßung (15:17)

- Herzlich Willkommen, alle :)
- Nici stellt die TO vor
- Alle Anwesenden können über OpenSlides oder die FSR-Website mitlesen

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit (15:19)

- Wir sind 19 Anwesende der Fachschaft, damit ist die VV beschlussfähig

3. Berichte (15:21)

a. FSR (15:21)

Winterferien

- Nici berichtet von der Winterfeier
- Es lief gut, einige waren da, auch Dozierende
- Es gab Waffeln, Punsch, Karaoke, Kostüm-Contest und gute Laune
- Der Glühwein kam sehr gut an

Allgemeine FSR Arbeit

- Wir sind weiterhin in Gremien tätig

Aktuelle Berufungskommissionen:

- Nachfolge Neher/Experimentalphysik
- Nachfolge von Paycha
- Nachfolge Rahmstorf
- Katja Poppenhäger aus der Astrophysik
- Bewertung Nejjar
- Pia berichtet aus der BK für Neher:

- geht grad los
- Es wird nächste Woche besprochen, wer eingeladen werden wird
- Pia ist zuversichtlich
- Nik berichtet aus der BK Rahmstorf
 - da kommen jetzt die Interviews im Sommer
- Erik berichtet aus der Bewertungskommission Nejjar
 - Es wurden jetzt die Gutachtenden ausgewählt
- Sophia berichtet aus der BK Poppenhäger
 - läuft gut

StuKo Mathe

- es wird im Winter 27/28 einen neuen Mathe Bachelor geben
- dabei gibt es mehr Wahlpflicht Module als vorher
- manche Module wurden gesplittet
- Es gibt mehr Wahlmöglichkeiten
- Studium Plus möglich
- Es gibt jetzt Seminare

StuKo Physik

- es wird einen neuen Physik Master geben
- der Name steht noch nicht
- es werden Änderungen der Modulbeschreibungen diskutiert
- zwei Spezialisierungen, zwischen denen man wählen werden kann. Folgende Namen stehen im Raum:
 - Physics of Complexity, Climate and Life. Branch soll noch ausgebaut werden
 - Physics of Light, Materials and Quanta
- Geht im Winter 27/28 los, im Zweifel spätestens im Winter 28/29

StuKo Mintro

- Die MINTRO Studiengänge beginnen im nächsten Sommersemester
- Dabei beginnt das Studium im Sommer und lässt hier in wahlpflicht Kursen in verschiedene MINT Fächer reinschnuppern

b. Finanzen (15:33)

- Unsere Finanzerin Ticia ist noch nicht da, wir kommen später hierher zurück
- Wir haben noch sehr viel Geld im aktuellen Haushaltsjahr
- Die Erstfahrt wird erst im kommenden Haushaltsjahr abgerechnet
- Wünsche für Ausgaben bitte an die Finanzpersonen geben

c. AK Rundmail (15:33)

- seit letztem November gibt es wieder Rundmails
- Immer inhaltlich relevante Dinge und Veranstaltungen drin
- Auch auf der FSR Webseite zu finden

15:34 Jojo Petters betritt die VV

- Feedback und Wünsche gerne an den FSR senden
- Die Mails haben wohl alle bekommen

d. Awareness Gremium (15:35)

- Für die Winterfeier gab es ein Briefing
- Leider konnte kein weiterer Termin für ein Awarenesskonzept gefunden werden, es soll aber noch fertig ausgearbeitet werden
- Jojo hat eine Materialliste für ein Awareness Kit geschrieben

e. Sonstige AKe (15:37)

AK Innenhof

- Olivia berichtet
- Das Projekt macht langsam endlich Fortschritte
- Kyra ist da dran, sie hängt sich gut rein

AK Interne Prozesse und IT Infrastruktur

- Felix kümmert sich darum, mit dem Ziel eigener digitaler Infrastruktur für den FSR
- Er will da mit dem ZiM sprechen

4. Kommende Arbeitskreise und Projekte (15:39)

AK Interne Prozesse und digitale Infrastruktur

- In Arbeit

Konstituierende Sitzung

- Ist morgen
- Da können noch neue Projekte aufgesetzt oder bestehende Projekte weitergeführt werden
- Aufruf zur Assoziierung und Mitmachen bei AKs bei Interesse
- Auch die Gremien sind öffentlich, da kann man auch immer hingehen

Erstfahrt

- Findet im Oktober statt
- Wer Mithelfen oder Mitfahren will, meldet sich beim FSR

AK Satzung

- Ein paar der vorgeschlagenen Satzungsänderungen werden aus dem Satzungs-AK seit der letzten Vollversammlung eingebracht

5. Arbeitsaufträge an den FSR (15:44)

Physik Lehramt Master (15:45)

- Eingebracht per Mail von einer Studentin, als Antwort auf die VV Einladungs Mails
- Nici liest einen Vorschlag des Arbeitsauftrages (Antrag 11) vor
- Wir werden zum Erheben einer anonymen Umfrage zu den aktuellen Studienbedingungen im Physik-LA Master gebeten
- Wir sollen einen Abschlussbericht des gesamten Prozesses erstellen und herausgeben
- Wir sollen Verbesserungsvorschläge formulieren und einbringen

15:47 Nick Günther betritt die VV

15:49 Anna-Maria Weiß verlässt die VV

- Frage Jojo: Funktioniert das mit den Nachteilsausgleichen? Ansonsten sollte es vielleicht möglich sein, verschiedene Klausuren einzuführen, aber es bräuchte dann auch verschiedene Seminare
- Frage: Ist das nicht eher Job der StuKo? Ja, aber wir können einen Bericht an die

StuKos schreiben

- Maty berichtet aus dem Physik Bachelor: Es sind allgemein wenig Personen, aber aufgeteilt auf zwei Seminare. Vielleicht lässt sich das zu einer Veranstaltung ändern. Ist das möglich ?
 - Dafür müsste wahrscheinlich nur die Studienordnung geändert werden und die Dozierenden müssen das wollen
- Änderungsantrag in Absatz 2 von Jonathan: Die Forderung nach gleichen Prüfungsmodalitäten ist an sich gut, aber der Text in den Klammern dahinter kommt als problematisch an -> wird von Nici übernommen

15:53 Yassin Starzetz betritt die VV

15:54 Ben Lottenburger betritt die VV

15:55 Sophia Dahm verlässt die VV

- Abstimmung: (18/0/2) -> Beschlossen

16:01 Erik Audorf betritt die VV

6. Satzung, Awarenessleitfaden und Wahlordnungsänderungen (16:02)

Antrag 02: Satzungs- und Wahlordnungsänderung: Redaktionelle Änderungen (16:02)

- Olivia stellt den Antrag vor
- Es gibt eine Reihe an Fehlern/Unstimmigkeiten in der Satzung, die sollten wir korrigieren
- Darunter auch ein paar Rechtschreibfehler.
- Erik erklärt seinen Änderungsantrag: In der Satzung der Studierendenschaft steht, dass ein Fach eine Fachschaft hat und sich mehrere Fachschaften zusammenschließen können für einen gemeinsamen Fachschaftsrat
 - Der Änderungsantrag wurde übernommen
- Abstimmung: (20/0/2) -> Beschlossen

16:05 Nick Günther verlässt die VV

16:07 Lenja Brotzki betritt die VV

Antrag 04: Satzungsänderung zur Eingliederung des Masterstudiengangs Lehramt Mathematik (berufliche Fächer) in die Fachschaft (16:10)

- dieser Master hat keine konstituierte Fachschaft
- Erik schlägt vor, diese Studierenden in die Fachschaft aufzunehmen
- Er hatte die Studis auch zur VV eingeladen, es ist leider niemand davon da und fragt sich, ob wir sie aber vorher hätten fragen sollen
- Abstimmung: (22/0/1) -> Beschlossen

16:13 Ticia Dreydemy betritt die VV

Antrag 10: Satzungsänderung zu Selbstverständnis und Aufgaben des FSR (16:15)

- Wir hatten mal diesen Satz zur antifaschistischen Position und den Auftrag zur politischen Bildung eingefügt
- Vorschlag, wir streichen das und fügen die selben Ideen ausführlicher in einem neuen Paragraphen Selbstverständnis ein
- Ben: Extremismus raus aber Rechtsextremismus noch da. Ergäbe die Form von nur Extremismus oben nicht mehr Sinn?
 - Olivia: Der Grund ist, dass alles unten beschriebene explizite Symptome des Rechtsextremismus sind
- Sophie: In dem Selbstverständnis steht nichts über Diskriminierung gegen Geschlechter
 - Das wird noch mit eingeführt (sofort angenommener Änderungsantrag)
- Abstimmung: (22/0/1) -> Beschlossen

Antrag 09: Satzungs- und Wahlordnungsänderung zur Konvention des Genders (16:23)

16:23 Pia Suhm verlässt die VV

16:25 Sven Bunte verlässt die VV

16:25 Nik K. verlässt die VV

16:25 Pia Suhm betritt die VV

- Das Gendern in der Satzung ist sehr seltsam
- Vorschlag, einfach den Konventionen des KfC zu folgen
- Abstimmung: (21/0/0) -> Beschlossen

16:28 Sven Bunte betritt die VV

Antrag 07: Satzungs- und Wahlordnungsänderung zur Konvention der Schreibweise von Zahlen (16:28)

- Aktuell haben wir die Konvention, dass die Zahlen ausgeschrieben und als Zahl in Klammern dahinter geschrieben werden
- Der Antrag wünscht, dass Zahlen bis 10 ausgeschrieben werden und danach in Ziffern geschrieben werden
- Ticia möchte die alte Konvention gerne so beibehalten
- Sophie merkt an, dass die alte Konvention potentiell besser lesbar für Menschen mit Dyslexie sein könnte
- Abstimmung: (4/9/9) -> Abgelehnt

Antrag 03: Satzungs- und Wahlordnungsänderung: Umstrukturierung von Wahlordnung und Satzung (16:32)

16:35 Cornelis Diedrichsen verlässt die VV

- Die Verteilung der Sitze nach Fach wird von der Wahlordnung in die Satzung verschoben
- Ticia fragt, ob für MaPhy im Verbund Studis noch angefügt werden soll, dass sie sich bei der Kandidatur für den FSR für ein Fach entscheiden müssen
 - Das steht an anderer Stelle der Wahlordnung bereits
- Die Amtszeit ist auch aktuell in der Wahlordnung geregelt, das soll auch in die Satzung
- §13.1 in der Wahlordnung ist ein riesiger Schachtelsatz, das soll in einem eigenen Paragraphen (§13.2) ausgeschrieben werden
- Abstimmung: (20/0/1) -> Beschlossen

Antrag 05: Satzungsänderung zur Anwesenheit (16:40)

- Aktuell gibt es zwei Möglichkeiten für Stellvertreter:innen Stimmrecht zu erhalten: Nachrücken oder von abwesendem Mitglied ausgewählt werden
- Der Antrag würde die Möglichkeit zur Ernennung streichen und einfach den normalen Modus beibehalten
- Hybride und Digitale Sitzungen sollen nochmal explizit als möglich festgelegt werden
- Ticia merkt an: Das Finanzreferat hat mal hinterfragt, warum wir Stellvertretende Mitglieder haben. Sie meint, dass Nachrücken auch demokratischer ist, als direkt bestimmen
- Abstimmung: (20/0/1) -> Beschlossen

Antrag 08: Satzungsänderung zur Klausurtagung (16:45)

- Bei Klausurtagungen ist die Beschlussfähigkeit aktuell seltsam und selbstwidersprüchlich formuliert
- die Paragraphen dazu sollen gestrichen werden
- Abstimmung: (21/0/0) -> Beschlossen

16:49 Sophie Heller und Josephine Gernoth verlassen die VV

Antrag 01: Satzungsänderung zum Modus von Vollversammlungen (16:49)

- Es soll nicht mehr zwischen ordentlichen und außerordentlichen Vollversammlungen unterschieden werden
- VVs können nicht mehr abgesagt werden, nur einmalig verschoben
- Der FSR soll VVs nicht mehr absagen können, aber einmalig verschieben
- Statt einer VV pro Jahr soll es eine VV im Semester geben, damit diese einzeln kürzer sind
- Frage von Nici: Warum soll es genau strenger werden mit der Zahl/Häufigkeit der VVen?
 - Nicht nur wegen der Dauer
 - Letzte VV wurde das Abwählen von FSR-Mitgliedern ermöglicht. Das ist mit nur einer VV im Jahr doch eine hohe Hürde, eine Zweite einzuberufen

16:55 Niemand betritt die Sitzung

- Befürchtung von Nici: Die neue Zahl der VVen könnte zu viel sein
 - Ticia stimmt zu
 - Vielleicht Änderung zu 1-2 Mal im Kalenderjahr
 - Jojo schlägt vor, dass man die Formulierung zu "soll in der Regel" ändern kann -> Wird als Änderung übernommen (mit Mindestens einer pro Jahr)
 - Ben findet "soll einmal im Jahr" ermöglicht ja auch mehrere VVs und das kann ausreichen
- Frage Lins: Wer kann eine VV eigentlich einberufen?
 - Diesmal der FSR
 - Kann aber auch von 10 Mitgliedern der Fachschaft jederzeit einberufen werden
- Ticia merkt an, dass es ja scheinbar nicht so viel Einigkeit über die Formulierung der Änderung gab.
 - Es wird nachgefragt, ob noch extra über den Änderungsantrag abgestimmt werden soll

- Niemand möchte über den Änderungsantrag abstimmen

17:02 Elliot Stoiber verlässt die VV

17:02 Lida Berthold verlässt die VV

17:02 Linda Rautmann verlässt die VV

- Abstimmung: (17/0/0) -> Beschlossen

17:05 Nils Mickel verlässt die VV

17:05 Linda Rautmann betritt die VV

Antrag 06: Satzungsänderung zu Abstimmungen im Fachschaftsrat (17:05)

17:07 Elliot Stoiber betritt die Sitzung

- Seit einigen Jahren machen wir im FSR meistens statt Abstimmungen nur noch Meinungsbilder, außer bei Finanz- und Personal-Angelegenheiten
- Der Antrag würde das aufweichen und alle Anwesenden Mitglieder der Fachschaft bei den FSR Sitzungen, außer bei Finanz- und Personenangelegenheiten, mit abstimmen lassen
- Jojo merkt an, dass hochschulpolitische Stellungnahmen nach der vorgeschlagenen Version von allen Fachschaftsmitgliedern beschlossen werden können
 - Liv: nach der neuen Satzung positioniert sich die Fachschaft politisch und Stellungnahmen können demnach als "widerspricht der Satzung" abgewiesen werden
- Abstimmung: (13/1/4) -> Beschlossen

Wir kehren zurück zu Finanzen (ToP 3b.) um 17:16

- Einladung zum Mathe-Institutsfest heute um 17:30 und zur Registrierung zur Knochenmark-Spende auf dem Mathe-Institutsfests
- Morgen ist konstituierende Sitzung des neuen FSRs, wer sich in irgendeiner Form beteiligen will, gerne vorbeikommen
- Physik Institutsfest in einer Woche

Ende: 17:22

Anträge

Inhaltsverzeichnis

Bezeichner	Titel · Antragsteller*in · Empfehlung	Seite
01	Satzungsänderung zum Modus von Vollversammlungen Olivia Benstem (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	3
01-Ä01	Amendment to 01 Olivia Benstem (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	5
02	Satzungs- und Wahlordnungsänderung: Redaktionelle Änderungen Olivia Benstem (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	6
02-Ä01	Änderungsantrag zu 02 Erik Albrecht <i>angenommen</i>	9
03	Satzungs- und Wahlordnungsänderung: Umstrukturierung von Wahlordnung und Satzung Olivia Benstem (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	10
03-Ä01	Amendment to 03 Olivia Benstem (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	12
04	Satzungsänderung zur Eingliederung des Masterstudiengangs Lehramt Mathematik (berufliche Fächer) in die Fachschaft Erik Albrecht <i>angenommen</i>	13
05	Satzungsänderung zur Anwesenheit Olivia Benstem (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	14
06	Satzungsänderung zu Abstimmungen im Fachschaftratsrat Olivia Benstem (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	16
06-Ä01	Amendment to 06 Olivia Benstem <i>nicht entschieden</i>	18
06-Ä02	Amendment to 06 Ticia Dreydemy <i>angenommen</i>	19
07	Satzungs- und Wahlordnungsänderung zur Konvention der Schreibweise von Zahlen Olivia Benstem (Sie/Ihr) <i>abgelehnt</i>	20
08	Satzungsänderung zur Klausurtagung Olivia Benstem (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	21
09	Satzungs- und Wahlordnungsänderung zur Konvention des Genderns Olivia Benstem (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	23

Bezeichner	Titel · Antragsteller*in · Empfehlung	Seite
09-Ä01	Änderungsantrag zu 09 Nici Scheel (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	24
10	Satzungsänderung zu Selbstverständnis und Aufgaben des FSR Olivia Benstem (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	25
10-Ä01	Änderungsantrag zu 10 Sophie Heller <i>angenommen</i>	27
11	Arbeitsauftrag zur Reformation des Physik Lehramts Master Nici Scheel (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	28
11-Ä01	Amendment to 11 Olivia Benstem (Sie/Ihr) <i>angenommen</i>	29

Antrag 01: Satzungsänderung zum Modus von Vollversammlungen

Laufende Nummer: 1

Antragsteller*in:	Olivia Benstem (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

1 §5 Der Satzung wird geändert von:

2

3 §5. Einberufung der Vollversammlung

4 §5.1 Die Vollversammlung der Fachschaft Mathematik/Physik wird zu aktuellem Anlass

5 nach Beschluss des Fachschaftsrats oder auf schriftlichen Antrag an den

6 Fachschaftsrat

7 von mindestens zehn (10) Fachschaftsmitgliedern durch den Fachschaftsrat einberufen.

8 Der Fachschaftsrat hat in geeigneter Weise, mindestens jedoch auf der Startseite der

9 Webseite und per Rundmail, die Tagesordnung mindestens drei (3) Tage vor der Sitzung

10 zu veröffentlichen.

11 §5.2 **Ordentliche** Vollversammlungen müssen mindestens vierzehn (14) Tage vorher in ge-

12 eigneter, allen Mitgliedern der Fachschaft zugänglicher Weise, angekündigt werden;

13 mindestens jedoch auf der Startseite der Webseite und per Aushang in den Instituten

14 für Physik und Astronomie sowie für Mathematik.

15 §5.3 **In besonders dringenden Fällen kann analog zu §5.1 eine außerordentliche**

16 **Vollver-**

17 **sammlung einberufen werden. In dem Fall verringert sich die Ankündigungsfrist auf**

18 **sieben (7) Tage.**

19 §5.4 **Die Beschlüsse der außerordentlichen Vollversammlung müssen, wenn ihre Wirkungs-**

20 **dauer ein (1) Semester übersteigt, durch die nächste ordentliche Vollversammlung be-**

21 **stätigt werden.**

22 §5.5 Eine Vollversammlung kann nur zu solchen Punkten Beschlüsse fassen, die auf der

23 laut

24 §5.1 veröffentlichten Tagesordnung aufgelistet wurden.

25 §5.6 Eine **ordentliche** Vollversammlung kann bis zu zwei (2) Tage vorher durch

26 Beschluss

27 des FSR MaPhy nach §9.4 **abgesagt werden. Innerhalb von zwei (2) Wochen muss eine**

28 **außerordentliche Vollversammlung folgen. Die Einladung erfolgt gemäß §5.2.**

29 **§5.7 Außerordentliche Vollversammlungen können nicht abgesagt werden.**

30 §5.8 Eine korrekt angekündigte Vollversammlung ist nur dann voll beschlussfähig, wenn

31 mindestens zehn (10) Fachschaftsmitglieder anwesend sind.

32 §5.9 Pro **Kalenderjahr** soll mindestens eine (1) **ordentliche** Vollversammlung

33 stattfinden, **in**

34 **der Regel im Sommersemester.**

35

36 zu

37

38 §5. Einberufung der Vollversammlung

39 §5.1 Die Vollversammlung der Fachschaft Mathematik/Physik wird zu aktuellem Anlass

40 nach Beschluss des Fachschaftsrats oder auf schriftlichen Antrag an den

41 Fachschaftsrat

42 von mindestens zehn (10) Fachschaftsmitgliedern durch den Fachschaftsrat einberufen.

43 Der Fachschaftsrat hat in geeigneter Weise, mindestens jedoch auf der Startseite der

44 Webseite und per Rundmail, die Tagesordnung mindestens drei (3) Tage vor der Sitzung

45 zu veröffentlichen.

46 §5.2 Vollversammlungen müssen mindestens vierzehn (14) Tage vorher in ge-

47 eigneter, allen Mitgliedern der Fachschaft zugänglicher Weise, angekündigt werden;

48 mindestens jedoch auf der Startseite der Webseite und per Aushang in den Instituten

49 für Physik und Astronomie sowie für Mathematik.

50 §5.3 Eine Vollversammlung kann nur zu solchen Punkten Beschlüsse fassen, die auf der

51 laut

52 §5.1 veröffentlichten Tagesordnung aufgelistet wurden.

53 §5.4 Eine Vollversammlung kann bis zu zwei (2) Tage vorher durch Beschluss

54 des FSR MaPhy nach §9.4 **einmalig um bis zu zwei Wochen verschoben werden. Die**

55 **Einladungsfrist verkürzt sich in diesem Fall auf sieben (7) Tage.**

56 §5.5 Eine korrekt angekündigte Vollversammlung ist nur dann beschlussfähig, wenn

57 mindestens zehn (10) Fachschaftsmitglieder anwesend sind.

58 §5.6 Pro **Semester** soll in der Regel mindestens eine (1) Vollversammlung stattfinden.

59 Mindestens jedoch hat eine (1) Vollversammlung pro Kalenderjahr stattzufinden.

60

61 Somit auch geändert wird §11.4 von

62

63 §11.4 Innerhalb von vier (4) Wochen können Mitglieder der Fachschaft, die den

64 Haushaltsplan

65 beanstanden, dazu gemäß §5.1 (Zehn-Fachschaftsmitglieder-Klausel) eine **außerordent-**

66 **liche** Vollversammlung einberufen.

67

68 zu

69

70 §11.4 Innerhalb von vier (4) Wochen können Mitglieder der Fachschaft, die den

71 Haushaltsplan

72 beanstanden, dazu gemäß §5.1 (Zehn-Fachschaftsmitglieder-Klausel) eine

73 Vollversammlung einberufen.

Antrag 01-Ä01

Laufende Nummer: 20 • Änderungsantrag zu 01

Antragsteller*in:	Olivia Benstem (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

Zeile 58

- 58 §5.6 Pro Semester soll in der Regel mindestens eine (1) Vollversammlung stattfinden. Mindestens jedoch hat eine (1) Vollversammlung pro Kalenderjahr stattzufinden.

Antrag 02: Satzungs- und Wahlordnungsänderung: Redaktionelle Änderungen

Laufende Nummer: 2

Antragsteller*in:	Olivia Benstem (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

1 Folgende Fehler und Unstimmigkeiten sind zu korrigieren:

2 1. Satzung

3 §1

4 Im Folgenden werden diese Fachschaften als eine Fachschaft, die Fachschaft

5 Mathe/Physik,

6 bezeichnet.

7

8 §4.2

9 In der Vollversammlung hat jedes Mitglied **der vom FSR MaPhy vertretenden Fach-**

10 **schaften** genau **einen (1) Sitz und** eine (1) Stimme.

11 §4.2 In der Vollversammlung hat jedes Mitglied **der Fachschaft Mathe/Physik** genau eine

12 (1) Stimme.

13

14 §10.4

15 Für die Beschlüsse auf Klausurtagungen gelten dieselben Bedingungen wie für

16 Beschlüsse nach §8.1 Beschlüsse außerhalb der Plenen müssen in diesen **bestötigt**

17 werden.

18 Für die Beschlüsse auf Klausurtagungen gelten dieselben Bedingungen wie für

19 Beschlüsse nach §8.1. Beschlüsse außerhalb der Plenen müssen in diesen **bestätigt**

20 werden.

21

22 §11.4

23 Innerhalb von vier (4) Wochen können Mitglieder der Fachschaft, die den Haushaltsplan

24 beanstanden, dazu gemäß §5.1 (**Zehn-Fachschaftsmitglieder-Klausel**) eine außerordent-

25 liche Vollversammlung einberufen.

26 Innerhalb von vier (4) Wochen können Mitglieder der Fachschaft, die den Haushaltsplan

27 beanstanden, dazu gemäß §5.1 eine außerordent-

28 liche Vollversammlung einberufen.

29

30 §15.2

31 mindestens **2** Personen

32 mindestens **zwei (2)** Personen

33

34 §15.2

35 Informationen zu Amtszeit und der Wahl

36 Informationen zur Amtszeit und Wahl

37

38 §16.1

39 Das schaffen eines sicheren Raumes

40 Das Schaffen eines sicheren Raumes

41

42 §16.2

43 Das erstellen/verfeinern eines Awarenessplan/Awarenesskonzept zur Hilfe für Zukünftige Awarenesssteams und Veranstaltungen.

45 Das Erstellen/Verfeinern eines Awarenessplans/Awarenesskonzepts zur Hilfe für zukünftige Awarenesssteams und Veranstaltungen.

47

48 §17.3

49 sollen einen öffentlich und einen vertraulichen Teil

50 sollen einen öffentlichen und einen vertraulichen Teil

51

52

53

54 2. Wahlordnung

55 §19.1

56 In Ausnahmesituationen, die eine Durchführung einer Präsenzwahl in Wahllokalen, z.B. aufgrund von mangelnder Anwesenheit von Studierenden durch das nicht Stattfinden von Lehrveranstaltungen in der Uni, nicht ermöglicht, ist es möglich die Amtszeit durch Antrag an das VeFa Präsidium zu verlängern bis eine Wahl in Wahllokalen wieder möglich ist.

61 In Ausnahmesituationen, die eine Durchführung einer Präsenzwahl in Wahllokalen, z.B. aufgrund von mangelnder Anwesenheit von Studierenden durch das nicht Stattfinden von Lehrveranstaltungen in der Uni, nicht ermöglichen, ist es möglich, die Amtszeit durch Antrag an das VeFa Präsidium zu verlängern, bis eine Wahl in Wahllokalen wieder möglich ist.

Begründung

Zu §1: Wir vertreten nur eine Fachschaft, die Fachschaft Mathematik/Physik. Der Begriff „vom FSR MaPhy vertretende Fachschaften“ ergibt also keinen Sinn. Man könnte stattdessen „vom FSR MaPhy vertretende Fachbereiche“ schreiben, aber Fachschaft Mathematik/Physik ist m.M.n. sinnvoller.

Zu §4.2: Die VV ist kein ständiges Gremium, und hat daher auch keine Sitze.

Zu §11.4: Der Begriff Zehn-Fachschaftsmitglieder-Klausel wird nie wieder verwendet. Es ist unklar, wieso

der Paragraph so benannt wird.

Antrag 02-Ä01

Laufende Nummer: 17 • Änderungsantrag zu 02

Antragsteller*in:	Erik Albrecht
Status:	angenommen

Zeile 4

- 4 ~~Im Folgenden werden diese Fachschaften als „vom FSR MaPhy vertretende Fachschaften“~~
Im Folgenden werden diese Fachschaften als eine Fachschaft, die Fachschaft Mathe/Physik,

Zeile 5

- 5 ~~bezeichnet.~~bezeichnet.

Begründung

In der Satzung der Studierendenschaft wird in Abschnitt V. §20 (1) als Fachschaft „[d]ie Gesamtheit der in einem Studienfach Immatrikulierten“ definiert. In §20 (3) wird zwar spezifiziert, dass „ [m]ehrere Fachschaften können sich eine gemeinsame Ordnung geben und einen gemeinsamen Fachschaftsrat wählen [können]. Im Rahmen der Versammlung der Fachschaften, insbesondere im Hinblick auf den Finanzverteilungsschlüssel, gelten sie als eine gemeinsame Fachschaft.“ Dabei wird aber nur die Betrachtung im Bezug zur VeFa klargestellt. Daher wäre es eher im Sinne der Satzung der Studierendenschaft, wenn wir weiterhin formal erstmal von mehreren Fachschaften sprechen, auch wenn wir als eine handeln.

Antrag 03: Satzungs- und Wahlordnungsänderung: Umstrukturierung von Wahlordnung und Satzung

Laufende Nummer: 3

Antragsteller*in:	Olivia Benstem (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

1 Die Satzung und Wahlordnung werden wie folgt geändert:

2 Wahlordnung §3 wird geändert von

3 §3 Sitzverteilung

4 §3.1 Für den FSR MaPhy sind nach §6.2 der Satzung der Fachschaft Mathematik/Physik

5 höchstens zwölf (12) Mitglieder plus höchstens sechs (6) Stellvertretende zu wählen.

6 §3.2 Von den ordentlichen Mitglieder sollen mindestens je vier (4) dem Fachbereich

7 Mathematik-

8 und vier (4) dem Fachbereich Physik angehören. Zum Fachbereich Mathematik gehören

9 im Sinne dieser Ordnung alle Studierenden, die im Haupt oder Nebenfach Mathema-

10 tik, Data Science, Mathe Förderpädagogik oder Mathematik und Physik im Verbund

11 studieren. Zum Fachbereich Physik gehören alle Studierenden, die im Haupt- oder

12 Nebenfach Physik, Astrophysik, Polymere Science oder Mathematik und Physik im Verbund

13 studieren.

14 zu

15 §3 Sitzverteilung

16 §3.1 Die Verteilung der zu wählenden Sitze entspricht §6.2 sowie §6.3 der Satzung.

17

18

19 §6.2 der Satzung wird geändert von

20 §6.2 Der Fachschaftsrat besteht aus höchstens zwölf (12) ordentlichen Mitgliedern und

21 höchstens sechs (6) StellvertreterInnen. Nähere Spezi^lkationen der Sitzverteilung

22 sind

23 §3 der Wahlordnung des FSR MaPhy zu entnehmen.

24 zu

25 §6.2 Der Fachschaftsrat besteht aus höchstens zwölf (12) ordentlichen Mitgliedern und

26 höchstens sechs (6) StellvertreterInnen.

27

28 Es wird Paragraph §6.3 eingefügt:

29 §6.3 Von den ordentlichen Mitglieder sollen mindestens je vier (4) dem Fachbereich

30 Mathematik- und vier (4) dem Fachbereich Physik angehören. Zum Fachbereich Mathematik

31 gehören im Sinne dieser Ordnung alle Studierenden, die im Haupt oder Nebenfach

32 Mathematik, Data Science, Mathe Förderpädagogik, Mathematik Lehramt (berufliche

33 Fächer), oder Mathematik und Physik im Verbund studieren. Zum Fachbereich Physik

34 gehören alle Studierenden, die im Haupt- oder Nebenfach Physik, Astrophysik, Polymere

35 Science oder Mathematik und Physik im Verbund studieren.

36

37

38 Weiterhin wird **§19 Amtszeit aus** der Wahlordnung gelöscht, und nach **§12. Wahl des**
39 **Fachschaftsrats** als neuer §13 in die Satzung eingefügt.

40 Die Numerierung der Paragraphen der Satzung und Wahlordnung werden entsprechend
41 konsistent angepasst.

42 §13.1 der Satzung (momentan §19.1 der Wahlordnung) wird außerdem geändert von

43 §13.1 Die Amtszeit eines Fachschaftsrates beginnt mit seiner konstituierenden
44 Sitzung, und endet spätestens nach 14 Monaten nach seiner Konstituierung, oder aber
45 mit der Konstituierung eines neuen Fachschaftsrates. **In Ausnahmesituationen, die eine**
46 **Durchführung einer Präsenzwahl in Wahllokalen, z.B. aufgrund von mangelnder**
47 **Anwesenheit von Studierenden durch das nicht Stattfinden von Lehrveranstaltungen in**
48 **der Uni, nicht ermöglicht, ist es möglich die Amtszeit durch Antrag an das VeFa**
49 **Präsidium zuverlängern bis eine Wahl in Wahllokalen wieder möglich ist. Falls die**
50 **Amtszeit nicht verlängert wird muss eine Briefwahl durchgeführt werden.**

51 zu

52 §13.1 Die Amtszeit eines Fachschaftsrates beginnt mit seiner konstituierenden
53 Sitzung, und endet spätestens nach 14 Monaten nach seiner Konstituierung, oder aber
54 mit der Konstituierung eines neuen Fachschaftsrates.

55 **§13.2 Sollte eine Präsenzwahl in Wahllokalen aufgrund höherer Gewalt nicht möglich**
56 **sein, kann die Amtszeit durch Antrag an das VeFa-Präsidium verlängert werden.**

57 **§13.3 Wird die Amtszeit nach §13.2 nicht verlängert, so muss eine Briefwahl**
58 **durchgeführt werden.**

59

60 Die weiteren Subparagraphen von §13 werden um zwei (2) inkrementiert, um konsistente
61 Numerierung zu gewährleisten.

Begründung

Einige Inhalte der Wahlordnung sollten nach Ermessen des Satzung-AKs stattdessen in der Satzung stehen.

Paragraph §19 ist außerdem sehr schwer zu lesen und nicht barrierearm.

Antrag 03-Ä01

Laufende Nummer: 15 • Änderungsantrag zu 03

Antragsteller*in:	Olivia Benstem (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

Zeile 32

- 29 §6.3 Von den ordentlichen Mitglieder sollen mindestens je vier (4) dem Fachbereich Mathematik- und vier (4) dem Fachbereich Physik angehören. Zum Fachbereich Mathematik gehören im Sinne dieser Ordnung alle Studierenden, die im Haupt oder Nebenfach
- 32 Mathematik, Data Science, Mathe Förderpädagogik-oder Mathematik und Physik im Verbund
, Mathematik Lehramt (berufliche Fächer), oder Mathematik und Physik im Verbund
- 33 studieren. Zum Fachbereich Physik gehören alle Studierenden, die im Haupt- oder Nebenfach Physik, Astrophysik, Polymere Science oder Mathematik und Physik im Verbund studieren.

Antrag 04: Satzungsänderung zur Eingliederung des Masterstudiengangs Lehramt Mathematik (berufliche Fächer) in die Fachschaft

Laufende Nummer: 4

Antragsteller*in:	Erik Albrecht
Status:	angenommen

- 1 §1 der Satzung wird geändert von
- 2 Dazu zählen unter anderem auch die Lehramtsstudiengänge Mathematik und Physik im
- 3 Verbund, Mathematik Lehramt Förderpädagogik, sowie die Promotionsstudierenden der im
- 4 §1 genannten Feldern.
- 5 zu
- 6 Dazu zählen unter anderem auch die Lehramtsstudiengänge Mathematik und Physik im
- 7 Verbund, Mathematik Lehramt Förderpädagogik, **Mathematik Lehramt (berufliche Fächer)**,
- 8 sowie die Promotionsstudierenden der im §1 genannten Feldern.

Antrag 05: Satzungsänderung zur Anwesenheit

Laufende Nummer: 5

Antragsteller*in:	Olivia Benstem (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

1 §8 der Satzung wird geändert von:

2

3 §8.1 Eine Sitzung ist beschlussfähig, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

4 (a) Es sind mindestens halb so viele gewählte Mitglieder des Fachschaftrates anwesend
5 wie es ordentliche Mitglieder gibt.

6 (b) Es wurde zur Sitzung nach §7.2 ordnungsgemäß eingeladen.

7 §8.2 Ordentliche Mitglieder des Fachschaftrates können sich in Ausnahmefällen durch
8 ein

9 gewähltes, stellvertretendes Fachschaftratsmitglied vertreten lassen.

10 §8.3 Sollten nicht alle ordentlichen Mitglieder bzw. deren Vertreter nach §8.2 zu
11 einer Sit-

12 zung anwesend sein, so werden die fehlenden Plätze der Reihenfolge nach durch anwe-
13 sende, gewählte Stellvertreter aufgefüllt. Die Reihenfolge der Stellvertreter ergibt
14 sich

15 aus der durch die Wahl festgestellten und bekanntgegebenen Reihenfolge nach §7 und
16 §18.4(a) Wahlordnung des FSR MaPhy.

17 §8.4 Ist eine Sitzung nicht beschlussfähig, sodass anstehende Beschlüsse nicht
18 verabschiedet

19 werden können, so ist die nächste Sitzung, unabhängig von ihrer Beschlussfähigkeit,
20 für ausschließlich diese Beschlüsse beschlussfähig, sofern mindestens ein (1)
21 gewähltes

22 Fachschaftratsmitglied anwesend ist. In der fristgerechten Einladung für die nächste
23 Sit-

24 zung muss auf diese Regelung hingewiesen werden und die entsprechenden Beschlüsse
25 genannt werden.

26

27 zu

28

29 §8.1 Eine Sitzung ist beschlussfähig, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

30 (a) Es sind mindestens halb so viele gewählte Mitglieder des Fachschaftrates anwesend
31 wie es ordentliche Mitglieder gibt.

32 (b) Es wurde zur Sitzung nach §7.2 ordnungsgemäß eingeladen.

33 §8.2 Sollten nicht alle ordentlichen Mitglieder zu einer Sit-

34 zung anwesend sein, so werden die fehlenden Plätze der Reihenfolge nach durch anwe-

35 sende, gewählte Stellvertreter aufgefüllt. Die Reihenfolge der Stellvertreter ergibt
36 sich
37 aus der durch die Wahl festgestellten und bekanntgegebenen Reihenfolge nach §7 und
38 §18.4(a) Wahlordnung des FSR MaPhy.
39 §8.3 Ist eine Sitzung nicht beschlussfähig, sodass anstehende Beschlüsse nicht
40 verabschiedet
41 werden können, so ist die nächste Sitzung, unabhängig von ihrer Beschlussfähigkeit,
42 für ausschließlich diese Beschlüsse beschlussfähig, sofern mindestens ein (1)
43 gewähltes
44 Fachschaftsratsmitglied anwesend ist. In der fristgerechten Einladung für die nächste
45 Sit-
46 zung muss auf diese Regelung hingewiesen werden und die entsprechenden Beschlüsse
47 genannt werden.
48 §8.4 Hybride und digitale Sitzungen sind möglich. Für die Beschlussfähigkeit gilt bei
49 digitaler Teilnahme §8.1(a) analog.

Begründung

Das Vertreten lassen durch ein ausgesuchtes Mitglied wurde in den letzten 4 Jahren nie wahrgenommen. Dieser Vorschlag macht das Automatische Nachrücken zum Automatismus. Weiterhin wird die hybride Teilnahme nun auch Satzungsmäßig bestätigt.

Antrag 06: Satzungsänderung zu Abstimmungen im Fachschaftratsrat

Laufende Nummer: 6

Antragsteller*in:	Olivia Benstem (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

- 1 §9.1 der Satzung wird geändert von:
2
3 §9.1 Alle zwölf (12) anwesenden, ordentlichen Fachschaftratsmitglieder oder die sie
4 ver-
5 tretenden Stellvertreter nach §8.2 und §8.3 haben jeweils genau eine (1) Stimme im
6 Fachschaftratsrat.
7 §9.2 Die restlichen Mitglieder der Fachschaft Mathematik/ Physik haben keine Stimme
8 im
9 Fachschaftratsrat.
10 §9.3 Ein Antrag gilt als angenommen, wenn auf ihn mehr „Ja“-Stimmen als „Nein“-
11 Stimmen
12 entfallen.
13 §9.4 Zur Einberufung oder Absage einer Vollversammlung ist eine Mehrheit von zwei
14 Drit-
15 teln (2/3) der zu einer Sitzung anwesenden Fachschaftratsmitgliedern notwendig.
16 §9.5 Der FSR kann Umlaufbeschlüsse fassen, so wie es in der übergeordneten Satzung
17 der
18 Studierendenschaft (§6a.1) geregelt ist.
19
20 zu
21
22 §9.1 Der Fachschaftratsrat strebt es an, Beschlüsse im Konsens zu fassen. Ist dies nicht
23 möglich, werden Beschlüsse mit einer einfachen Mehrheit (mehr "Ja"- als "Nein"-
24 Stimmen) getroffen.
25 §9.2 Stimmberechtigt sind alle anwesenden Mitglieder der Fachschaft.
26 §9.3 Abweichend zu §9.2 können Beschlüsse über Finanzanträge oder Personenwahlen nur
27 durch ordentlich gewählte Fachschaftratsmitglieder oder die sie nach §8.3
28 vertretenden Stellvertreter getroffen werden.
29 §9.4 Das Verschieben einer ordentlich angekündigten Vollversammlung ist nur im
30 Konsens möglich.
31 §9.5 Der FSR kann Umlaufbeschlüsse fassen, so wie es in der übergeordneten Satzung
32 der Studierendenschaft (§6a.1) geregelt ist.

Begründung

Es werden seit längerem bereits die meisten Beschlüsse im Konsens oder per Meinungsbild beschlossen. Mit dieser Änderung ist das nun der formale Modus. Finanzbeschlüsse und Personenwahlen bleiben

unberührt.

Vollversammlungen können nach alter Satzung potentiell bereits von 4 gewählten Mitgliedern abgesagt bzw. verschoben werden. Mit dieser Änderung ist die Hürde deutlich höher, damit gerade in strittigen Situationen das Verschieben nicht als politische Taktik genutzt werden kann.

Antrag 06-Ä01

Laufende Nummer: 7 • Änderungsantrag zu 06

Antragsteller*in:	Olivia Benstem
Status:	nicht entschieden

Zeile 25

25 ~~§9.2 Stimmberechtigt sind alle anwesenden Mitglieder der Fachschaft.~~

§9.2 Stimmberechtigt sind alle anwesenden gewählten, stellvertretenden oder assoziierten Mitglieder des Fachschaftsrats.

Antrag 06-Ä02

Laufende Nummer: 12 • Änderungsantrag zu 06

Antragsteller*in:	Ticia Dreydemy
Status:	angenommen

Zeile 26 - 28

26 ~~§9.3 Abweichend zu §9.2 sind bei Beschlüssen über Finanzanträge oder Personenwahlen nur ordentlich gewählte Fachschaftsratsmitglieder oder die sie vertretenden Stellvertreter stimmberechtigt.~~

§9.3 Abweichend zu §9.2 können Beschlüsse über Finanzanträge oder Personenwahlen nur durch ordentlich gewählte Fachschaftsratsmitglieder oder die sie nach §8.3 vertretenden Stellvertreter getroffen werden.

Antrag 07: Satzungs- und Wahlordnungsänderung zur Konvention der Schreibweise von Zahlen

Laufende Nummer: 8

Antragsteller*in:	Olivia Benstem (Sie/Ihr)
Status:	abgelehnt

- 1 Die aktuelle Konvention schreibt alle Zahlen aus, und fügt sie dann als Zahl in
- 2 Klammern erneut ein. Zwei (2) Beispiele:
- 3 §5.8 Eine korrekt angekündigte Vollversammlung ist nur dann voll beschlussfähig, wenn
- 4 mindestens zehn (10) Fachschaftsmitglieder anwesend sind.
- 5 §4.2 In der Vollversammlung hat jedes Mitglied der vom FSR MaPhy vertretenden
- 6 Fachschaften genau einen (1) Sitz und eine (1) Stimme.
- 7 Diese Konvention ist so zu ändern, dass Zahlen bis zwölf auszuschreiben sind, ohne
- 8 sie als Ziffern zu wiederholen, größere Zahlen ausschließlich als Ziffern
- 9 darzustellen sind.

Begründung

Die alte Art der Darstellung ist bei digitalen Texten redundant und wirkt befremdlich.

Antrag 08: Satzungsänderung zur Klausurtagung

Laufende Nummer: 9

Antragsteller*in:	Olivia Benstem (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

1 Die Satzung wird geändert von:

2

3 §10.1 Die Klausurtagung soll einmal im Jahr - optimalerweise in der vorlesungsfreien
4 Zeit -

5 stattfinden.

6 §10.2 An der Klausurtagung sollen alle ordentlich gewählten Mitglieder des
7 Fachschaftsrates

8 teilnehmen. Die Teilnahme anderer Fachschaftsmitglieder ist fakultativ, darf aber
9 nicht

10 aktiv durch den Fachschaftsrat verwehrt werden.

11 §10.3 Die Klausurtagung ist zu jeder Zeit beschlussfähig, sofern für sie gemäß §7.2
12 sowie

13 auf der Startseite des Fachschaftsrates rechtzeitig eingeladen wird und die Zeiten
14 der

15 Plenen bekanntgegeben werden. Nichtsdestotrotz sollen Beschlüsse nur in den Plenen
16 gefasst werden.

17 §10.4 Für die Beschlüsse auf Klausurtagungen gelten dieselben Bedingungen wie für
18 Beschlüs-

19 se nach §8.1. Beschlüsse außerhalb der Plenen müssen in diesen bestätigt werden.

20

21 zu:

22

23 §10.1 Die Klausurtagung soll einmal im Jahr - optimalerweise in der vorlesungsfreien
24 Zeit -

25 stattfinden.

26 §10.2 An der Klausurtagung sollen alle ordentlich gewählten Mitglieder des
27 Fachschaftsrates

28 teilnehmen. Die Teilnahme anderer Fachschaftsmitglieder ist fakultativ, darf aber
29 nicht

30 aktiv durch den Fachschaftsrat verwehrt werden.

31 §10.3 Für die Beschlüsse auf Klausurtagungen gelten dieselben Bedingungen wie für
32 Beschlüs-

33 se nach §8.1

34

Begründung

Jederzeit beschlussfähig auf der Klausurtagung ist absurd. Insbesondere, da sowohl dieser Satz, als auch die sollen-Regelung für Plenen in §10.4 sofort wieder ungültig gemacht wird.

Antrag 09: Satzungs- und Wahlordnungsänderung zur Konvention des Genderns

Laufende Nummer: 10

Antragsteller*in:	Olivia Benstem (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

- 1 Die Satzung ist zu ändern, so dass gegenderte Wörter der empfehlenden Konvention des
- 2 KfC entsprechen:
- 3 Den Genderstern und Geschlechtsneutrale Formulierungen nach der Empfehlung des KfC
- 4 von Januar 2024
- 5 [https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/gleichstellung/Dokumente/KfC-](https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/gleichstellung/Dokumente/KfC-Empfehlung_zum_geschlechterinklusive_Sprachgebrauch_WEB1.pdf)
- 6 [Empfehlung_zum_geschlechterinklusive_Sprachgebrauch_WEB1.pdf](https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/gleichstellung/Dokumente/KfC-Empfehlung_zum_geschlechterinklusive_Sprachgebrauch_WEB1.pdf)

Begründung

Momentan wird ganz abstrus gegendert, siehe z.B.:

§11.1 Der Fachschaftsrat bestimmt einen (1) FinanzreferentenInnen aus den ordentlichen Fachschaftsratsmitgliedern, der/die für die Finanzangelegenheiten der Fachschaft zuständig ist und sich gegenüber der FinanzreferentenInnen des AStA zu verantworten hat.

Es gibt eine offizielle Empfehlung des Koordinationsbüro für Chancengleichheit, wir sollten vielleicht stattdessen dieser folgen.

Antrag 09-Ä01

Laufende Nummer: 14 • Änderungsantrag zu 09

Antragsteller*in:	Nici Scheel (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

Zeile 3

- 3 [Den Genderstern und Geschlechtsneutrale Formulierungen nach der Empfehlung des KfC von Januar 2024 \[https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/gleichstellung/Dokumente/KfC-Empfehlung_zum_geschlechterinklusive_Sprachgebrauch_WEB1.pdf\]\(https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/gleichstellung/Dokumente/KfC-Empfehlung_zum_geschlechterinklusive_Sprachgebrauch_WEB1.pdf\)](https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/gleichstellung/Dokumente/KfC-2024_Den_Genderstern_und_Geschlechtsneutrale_Formulierungen_nach_der_Empfehlung_des_KfC_von_Januar_2024_https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/gleichstellung/Dokumente/KfC-Empfehlung_zum_geschlechterinklusive_Sprachgebrauch_WEB1.pdf)
- 4 [Empfehlung zum geschlechterinklusive Sprachgebrauch WEB1.pdf](https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/gleichstellung/Dokumente/KfC-Empfehlung_zum_geschlechterinklusive_Sprachgebrauch_WEB1.pdf)

Begründung

Genauer benennen welcher Methode zur genauen Umsetzung in der Satzung und Wahlordnung

Antrag 10: Satzungsänderung zu Selbstverständnis und Aufgaben des FSR

Laufende Nummer: 11

Antragsteller*in:	Olivia Benstem (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

1 §2 der Satzung ist zu ändern von

2

3 §2. Aufgaben

4 Zu den Aufgaben der Fachschaft gehören unter anderem:

5 1. Unterstützung in Studienangelegenheiten,

6 2. Mitgestaltung der Studienordnung und Prüfungsordnung,

7 3. Zusammenarbeit mit dem Fachbereich bei Problemen in Lehre und Forschung,

8 4. Kooperation mit anderen Fachschaften und Gremien der Universität Potsdam,

9 5. Beteiligung am politischen Diskurs im Sinne der Studierendeninteressen, z.B. durch

10 Stellungnahmen zu hochschulpolitischen sowie allgemeinpolitischen Themen mit Lehr-
11 oder Wissenschaftsbezug.

12 6. Förderung der politischen Bildung der Studierendenschaft hin zu Toleranz und Men-

13 schenrechten sowie gegen Diskriminierung, Falschinformationen und **Extremismus, ins-**
14 **besondere** Rechtsextremismus.

15 **Die Fachschaft Mathe/Physik positioniert sich klar antifaschistisch.**

16

17 zu

18

19 §2. Aufgaben

20 Zu den Aufgaben der Fachschaft gehören unter anderem:

21 1. Unterstützung in Studienangelegenheiten,

22 2. Mitgestaltung der Studienordnung und Prüfungsordnung,

23 3. Zusammenarbeit mit dem Fachbereich bei Problemen in Lehre und Forschung,

24 4. Kooperation mit anderen Fachschaften und Gremien der Universität Potsdam,

25 5. Beteiligung am politischen Diskurs im Sinne der Studierendeninteressen, z.B. durch

26 Stellungnahmen zu hochschulpolitischen sowie allgemeinpolitischen Themen mit Lehr-
27 oder Wissenschaftsbezug.

28 6. Förderung der politischen Bildung der Studierendenschaft hin zu Toleranz und Men-

29 schenrechten sowie gegen Diskriminierung, Falschinformationen und Rechtsextremismus.

30

31 Neu einzufügen ist

32

33 §3. Selbstverständnis

34 Die Fachschaft Mathematik/Physik setzt sich aktiv gegen Diskriminierung und für
35 Gleichberechtigung ein. Dies beinhaltet, dass niemand wegen Geschlecht, sexueller
36 Identität, Abstammung, Staatsangehörigkeit, Heimat und Herkunft, Sprache und
37 Kommunikationsform, Behinderung oder chronischer Erkrankung, religiöser Identität
38 oder sozialer Situation benachteiligt wird. Die Fachschaft Mathematik/Physik
39 positioniert sich und handelt klar antifaschistisch.

40

41 Somit wird aus §3. Organe nun §4. Organe.

Antrag 10-Ä01

Laufende Nummer: 19 • Änderungsantrag zu 10

Antragsteller*in:	Sophie Heller
Status:	angenommen

Zeile 35

- 34 Die Fachschaft Mathematik/Physik setzt sich aktiv gegen Diskriminierung und für
- 35 **Gleichberechtigung ein. Dies beinhaltet, dass niemand wegen Geschlecht, sexueller Identität,**
- 36 **Abstammung, Staatsangehörigkeit, Heimat und Herkunft, Sprache und Kommunikationsform,**
Behinderung oder chronischer Erkrankung, religiöser Identität oder sozialer Situation
benachteiligt wird. Die Fachschaft Mathematik/Physik positioniert sich und handelt
klar antifaschistisch.

Antrag 11: Arbeitsauftrag zur Reformation des Physik Lehramts Master

Laufende Nummer: 13

Antragsteller*in:	Nici Scheel (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

1 Der Fachschaftsrat wird beauftragt, in den zuständigen Gremien (Studienkommissionen,
2 Fakultätsrat, Prüfungsamt) die Situation von Master² Studierenden des Lehramts Physik
3 ohne Mathe² Zweitfach zu prüfen und konkrete Maßnahmen zur Angleichung der
4 Studienbedingungen zu erarbeiten. Dazu gehören:

5 1. Erhebung einer anonymen Umfrage unter allen Lehramts² Masterstudierenden
6 (Physik² & Ma² Phy), um aktuelle Problemfelder (Prüfungsbedingungen,
7 Lehrveranstaltungsorganisation, Betreuung, Didaktik) zu identifizieren.

8 2. Auswertung der Ergebnisse und Ableitung von Verbesserungsvorschlägen,
9 insbesondere:

10 • Gleichwertige Prüfungsmodalitäten

11 • .

12 • Einheitliche Lehrveranstaltungsstruktur, sodass alle
13 Physik² Lehramtsstudierenden gemeinsam und in ausgewogener Anzahl
14 unterrichtet werden.

15 • Anpassung der Studienordnung des Physik² Lehramts² Masters (Aktualisierung
16 der Modul² und LP² Verteilung, Angleichung an die Ma² Phy² Studienordnung).

17 3. Erstellung eines Abschlussberichts des Fachschaftsrates, der die
18 Umfrageergebnisse, die erarbeiteten Vorschläge und konkrete
19 Handlungsempfehlungen für die Fachschaft und die Hochschulverwaltung
20 zusammenfasst.

Begründung

Einige Master² Studierende des Physik² Lehramts berichten von deutlich höheren Prüfungsbelastungen, ungleichen Lernmaterialien und einer fragmentierten Veranstaltungsorganisation im Vergleich zu Studierenden des Ma² Phy² Zweitfachs. Diese Unterschiede schaffen das Gefühl einer zweiklassigen Ausbildung und können die Chancengleichheit sowie die Qualität der Lehramtsausbildung beeinträchtigen. Durch eine systematische Erhebung und Analyse der Situation kann der Fachschaftsrat fundierte Vorschläge erarbeiten, um die Studienbedingungen für alle Lehramts² Masterstudierenden anzugleichen und damit die Studienqualität und den Zusammenhalt innerhalb der Fachschaft zu stärken.

Antrag 11-Ä01

Laufende Nummer: 18 • Änderungsantrag zu 11

Antragsteller*in:	Olivia Benstem (Sie/Ihr)
Status:	angenommen

Zeile 10 - 12

8 2. Auswertung der Ergebnisse und Ableitung von Verbesserungsvorschlägen,
9 insbesondere:

- 10 • Gleichwertige Prüfungsmodalitäten ~~(z. B. Nachteilsausgleich, mehr Zeit,~~
11 ~~konzeptionell angepasste Aufgaben).~~
- 12 • .
- 13 • Einheitliche Lehrveranstaltungsstruktur, sodass alle
13 Physik[?] Lehramtsstudierenden gemeinsam und in ausgewogener Anzahl
14 unterrichtet werden.
- 15 • Anpassung der Studienordnung des Physik[?] Lehramts[?] Masters (Aktualisierung
16 der Modul[?] und LP[?] Verteilung, Angleichung an die Ma[?] Phy[?] Studienordnung).